

Der Ausschuss für Umwelt und Technik der Stadt Besigheim hat am 17. Januar 2023 folgende Beschlüsse gefasst:

Neubau KiTa mit Wohnungen, Friedrich-Schelling-Weg Vorstellung der Prüfungsaufträge des Gremiums durch das Architekturbüro Studio Ito, Stuttgart

Das Gremium fasst folgenden Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat:

1. Der Planung von drei Wohnungen auf dem neu zu erstellenden Gebäude der KiTa Friedrich-Schelling-Weg wird zugestimmt. Die daraus erwachsende Stellplatzmenge wurde nachgewiesen und führt zu einer Flächenreduzierung der Tiefgarage.
2. Der Außenbereichsgestaltung und Anordnung der oberirdischen Stellplätze wird zugestimmt. Dem Gremium ist bewusst, dass durch die oberirdischen Stellplätze ein erhöhter Parkdruck im Wohngebiet entstehen wird und flexible Lösungen bei Bedarf geschaffen werden müssen.
3. Der Entwurfsplanung des Architekturbüros Studio Ito, Stuttgart wird zugestimmt.
4. Der Kostenberechnung des Architekturbüros Studio Ito, Stuttgart, wie mit Nachricht des Architekten vom 23.1.2023 mitgeteilt, wird zugestimmt.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, den Antrag zur Bezuschussung des Projekts aus dem Ausgleichstock einzureichen.
6. Der Architekt wird beauftragt, die Baugenehmigungsplanung weiter zu bearbeiten und dem Gemeinderat zur Beratung vorzulegen.

Die bauphysikalische Qualität des Projekts ist an die neu zu entwickelnde Energieleitlinie anhand des weiteren Planungsprozesses anzupassen.

Steg am Neckarhang

1. Die Verwaltung wird beauftragt, bei Schleich Bergermann und Partner ein Angebot für eine Studie zur Grundlagenermittlung des Neubaus eines Steges über den Neckarhang einzuholen.
2. Ein kommendes VgV Verfahren soll von Wüstenrot, Haus- und Städtebau betreut werden.

Beschaffung eines Notstromaggregats für die Freiwillige Feuerwehr in Besigheim

Der Ausschuss für Umwelt und Technik fasst folgenden Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat:

Nach einem Richtpreisangebot bietet Fa. RID einen Generator mit einer Leistung von 100 kVA zum Angebotspreis von 53.371,50 € an. Dieses Angebot muss spezifiziert und an die Erfordernisse in Besigheim angepasst werden.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, bei Fa. RID ein auf Besigheim zugeschnittenes Angebot anzufordern, das in das Stromnetz der Feuerwehr eingebunden werden kann. Die Verwaltung wird beauftragt, das wirtschaftlichste Angebot zu beauftragen.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Fertiggarage als Umfassung dieses Gerätes zu beschaffen und im Bereich hinter dem Feuerwehrgerätehaus so auf zu stellen, dass dieses Gerät einem kommenden Umbau des Feuerwehrhauses nicht entgegensteht. Die Kosten hierfür betragen rund 10.000 €. Dazu ist eine Baugenehmigung einzuholen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entstehenden Gesamtkosten dieser Anlagen als Verwendungsnachweis dem Land Baden-Württemberg vorzulegen.

Haushaltsplan 2023 mit Wirtschaftsplänen und Investitionsprogramm bis zum Jahr 2026

Die Mitglieder des Gremiums beraten den Finanzhaushalt und die Liquiditätspläne vor.